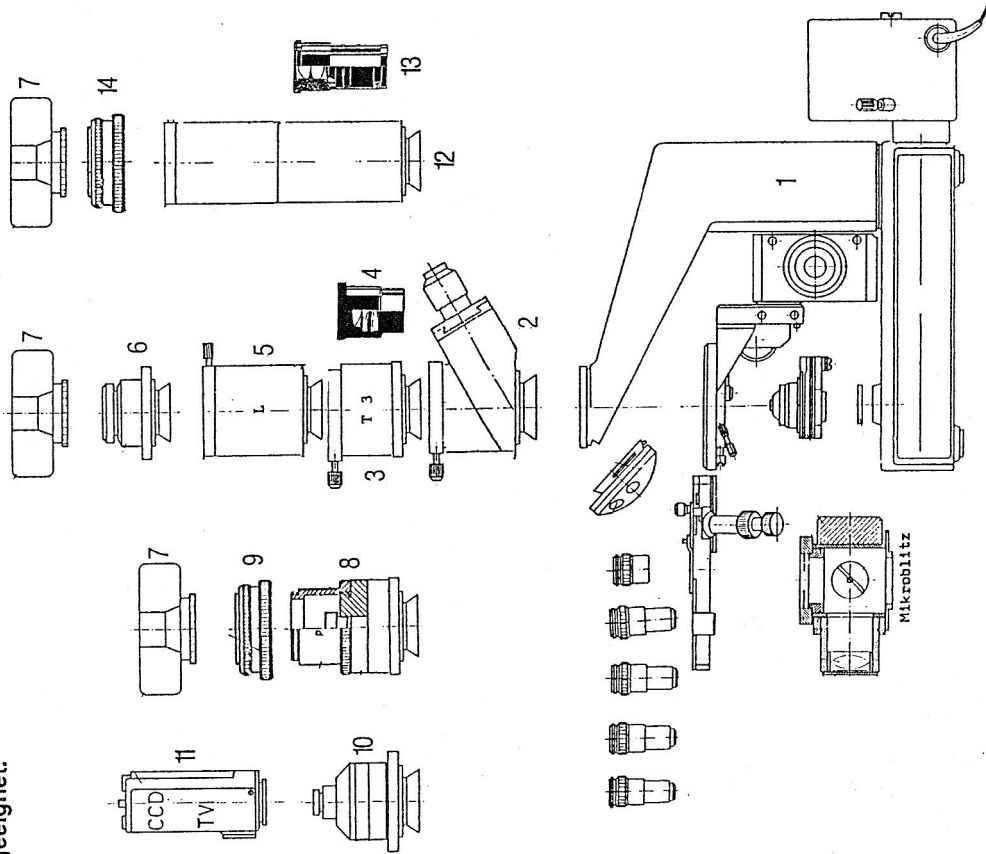


**Vario - Tubus (B - 4) für STUDAR, STUDAR - lab und BIOLAR.**  
Auch für Zeiss - Standard geeignet.



**Vario-Tubus (B-4) für STUDAR, STUDAR-lab und BIOLAR.**

Auch für ZEISS-Standard geeignet.  
Durchmesser der Ringschwalbe 42,3 mm.

1. Mikroskopstativ mit Hochleistungsmikroskopierleuchte, Mikroblitz, Kondensor, Tischträger, Kreuztisch, Objektrevolver und Objektiven als Basis des Vario-Tubus.
2. Vario-Tubus mit Autokompensation der mechanischen Tubuslänge beim Verändern des Augenabstandes der Okularstützen.
3. Tubus T 3 mit Steckhülse für die Projektive 4,5x; 6x und 7,5x (für Achromate), 4xP und 7xP (für alle Plan-Objektive).
4. Projektiv 6x mit negativer Brennweite (als Beispiel).
5. Mikrozwischentstück L.
6. Kamera-Adapter mit Ringschwalbe. Für jede handelsübliche KB-Spiegelreflexkamera lieferbar.
7. Spiegelreflexkameragehäuse.
8. Kurzer Fotostutzen mit Steckhülse für die Weitwinkel-Projektive 8xPS, 12,5xPS und 16xPS (für Achromate).
9. Aufschraubbarer Kamera-Adapter (für jede handelsübliche KB-Spiegelreflexkamera lieferbar).
10. Videokamera-C-Mount-Adapter mit Ringschwalbe. Wird anstelle von 3 in den Vario-Tubus eingesetzt.
11. Videokamera mit C-Mount-Anschluß.
12. Zweiteiliger Tubus mit Steckhülse für Okulare.
  - Erforderlich, wenn anstelle von Projektiven mit geeigneten Okularen fotografiert werden soll.
13. Okular 10x (als Beispiel).
14. T 2-Kamera-Adapter für 12. Steht für jede handelsübliche KB-Spiegelreflexkamera zur Verfügung.

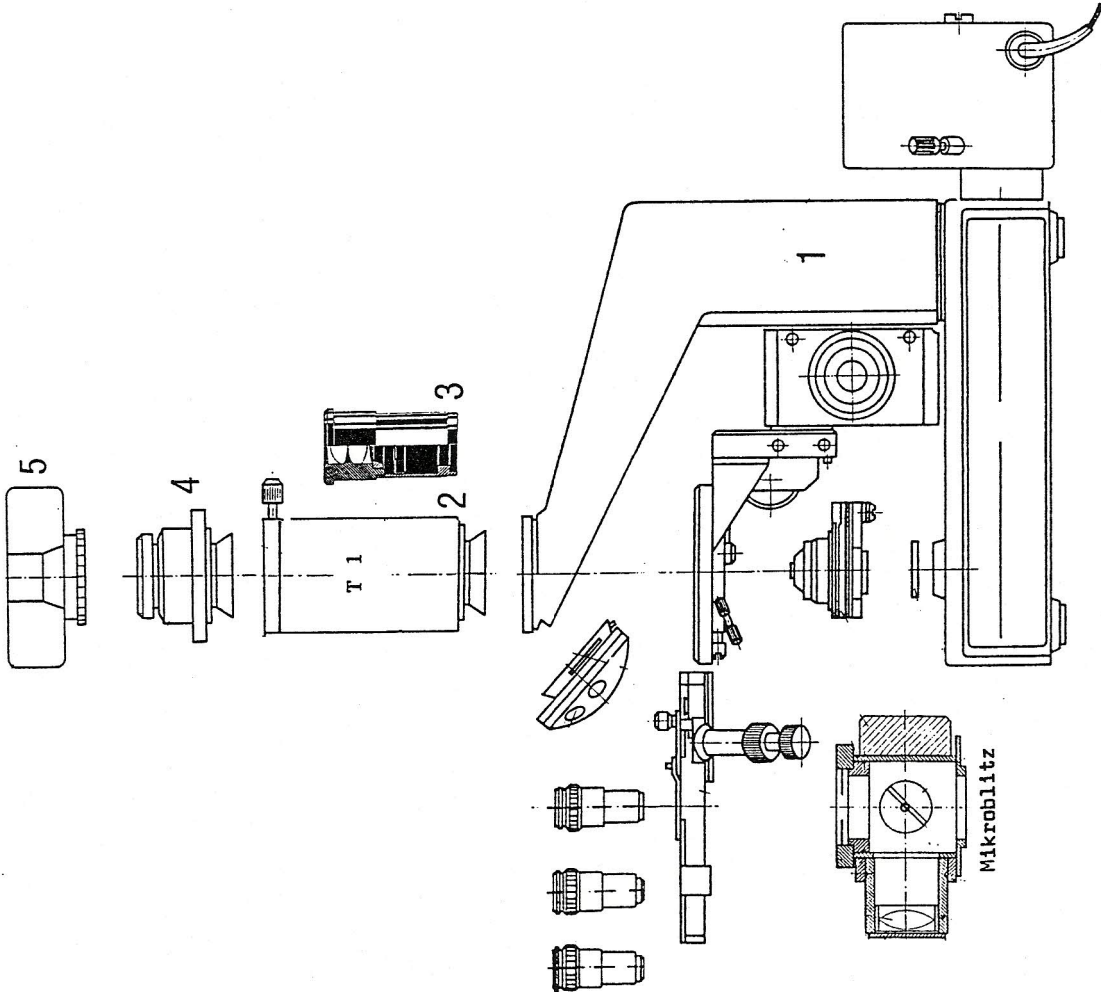
**Mikrofotografische Einrichtung NF - P für STUDAR, STUDAR-lab und BIOLAR. Auch für Zeiss - Standard geeignet.**

**Mikrofotografische Einrichtung NF-P**

für STUDAR, STUDAR-lab und BIOLAR. Auch für ZEISS-Standard geeignet. Durchmesser der Ringschwalbe 42,3 mm.

1. Mikroskopstativ mit Hochleistungsmikroskopierleuchte, Mikroblick, Kondensor, Tischträger, Kreuzträger, Kreuztisch, Objektivrevolver und Objektiven als Basis der Mikrofotografischen Einrichtung.
2. Tubus T 1 mit Steckhülse für geeignete Okulare mit einem Steckdurchmesser von 23,2 mm.
3. Okular (als Beispiel). Es sollten keine Okulare mit einer niedrigeren Vergrößerung als 10x verwendet werden. Geeignet sind u.a. komplanatische, Kompensations- und Plankompensationsokulare 10x. Der Bildübertragungsfaktor beträgt dann etwa 3,3.
4. Kamera-Adapter mit Ringschwalbe. Für alle handelsüblichen KB-Spiegelreflexkamera Gehäuse lieferbar.
5. KB-Spiegelreflexkamera Gehäuse.

Die Einrichtung NF-P ersetzt den früher üblichen geraden Fototubus, der nur mit einem Mikrozwichenstück zwischen Kamera und Tubus verwendet werden konnte. Diese neue, aus zwei Teilen (2 und 4) bestehende Einrichtung wird direkt in die Ringschwalbenfassung des Stativarms eingesetzt und bleibt dadurch kompakt und wenig erschütterungsanfällig. Vom Okular wird das mikroskopische Bild direkt in die Filmebene der Kamera projiziert und in deren Sucher mit Hilfe des Mikroskop-Feintriebesscharf gestellt.

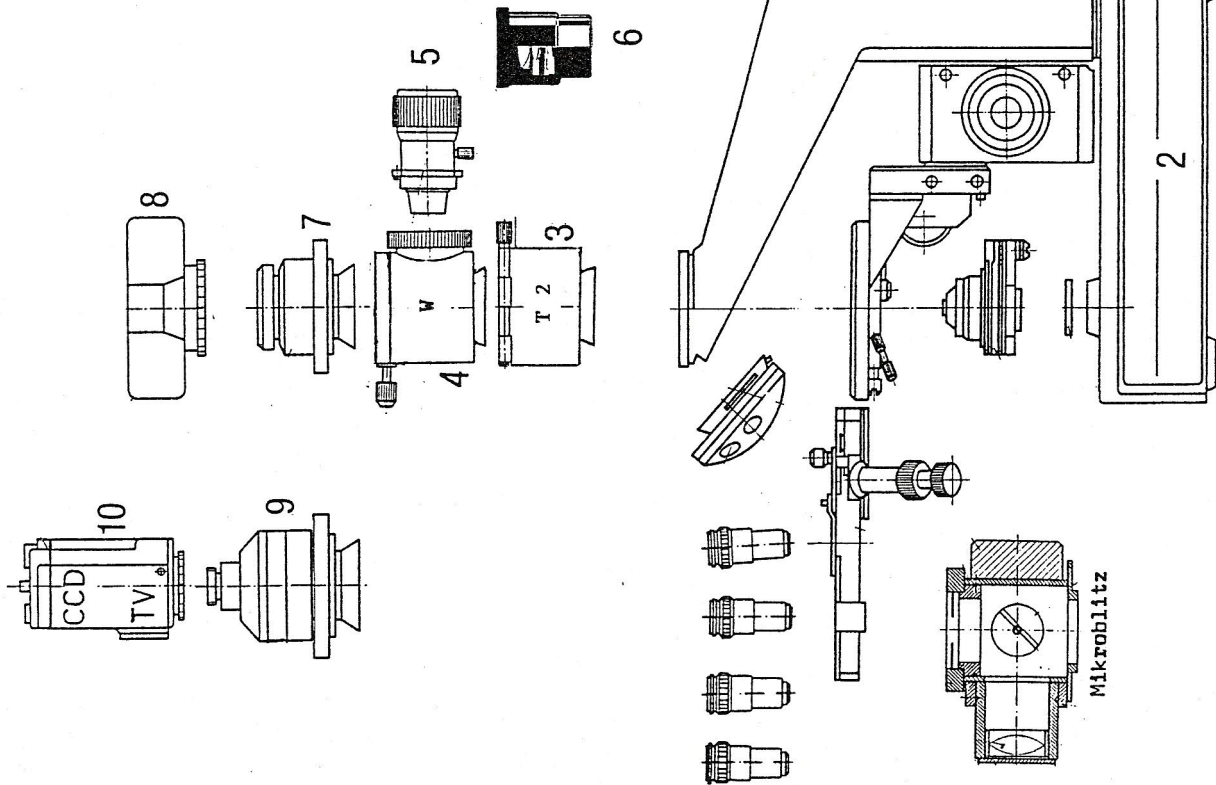


**Mikrofotografische Einrichtung NF - M 1 für STUDAR, STUDAR-lab und BIOLAR. Auch für Zeiss - Standard geeignet.**

**Mikrofotografische Einrichtung NF-M 1**

für STUDAR, STUDAR-lab und BIOLAR. Auch für ZEISS-Standard geeignet. Durchmesser der Ringschwalbe 42,3 mm.

- 1,2. Mikroskopstativ mit eingebauter Köhlerleuchte, Mikroblitz, Kondensor, Tischträger, Kreuztisch, Objektivrevolver und Objektiven als Basis der Mikrofotografischen Einrichtung.
3. Tubus T 2 mit Steckhülse für die Projektive 4,5x, 6x, 7,5x (für Achromate), 4xP und 7xP (für alle Plan-Objektive).
4. Gehäuse des Strahlenteilers.
5. Einstell-Okular mit eingebauter Strichplatte (Formatbegrenzung).
6. Projektiv 6x mit negativer Brennweite (als Beispiel).
7. Kamera-Adapter mit Ringschwalbe. Für alle handelsüblichen KB-Spiegelreflexkameragehäuse lieferbar.
8. KB-Spiegelreflexkameragehäuse.
9. C-Mount-Adapter mit Ringschwalbe für Videokameras.
10. CCD-Videokamera mit C-Mount.



In ihrem Aufbau entspricht die Mikrofotografische Einrichtung NF-M 1 einer klassischen mikrofotografischen Aufsetzkamera, jedoch mit dem Unterschied, daß der Tubus T 2 direkt in die Ringschwalbenfassung des Stativarms eingesetzt wird. Durch die hierdurch bedingte sehr gedrungene und kompakte Bauweise ist die Einrichtung wenig erschütterungsanfällig.